

Antrag

Herrn Oberbürgermeister Dieter Reiter
Rathaus
80331 München



München, 25.02.2026

Mehr Transparenz in Städtischen Kitas und Krippen

Der Stadtrat möge beschließen:

Die Landeshauptstadt München sorgt für mehr Transparenz in den Städtischen Kitas und Krippen, indem sie u. a. folgende Maßnahmen ergreift:

- Die Einrichtungen legen ihre Arbeitsweise in einer schriftlichen Konzeption offen. Selbige sowie Inhalte der pädagogischen Arbeit und Programme sind detailliert auf der Homepage darzustellen.
- Eltern erhalten regelmäßig Einblick in den Tagesablauf durch Dokumentation von Aktivitäten.
- Eltern erhalten auf Verlangen die Möglichkeit, sich über die verwendeten Bücher und Spielmaterialien zu informieren.
- Allen Eltern wird in geeignetem Rahmen die Möglichkeit gegeben, spontane Besuche während der Betreuungszeiten vorzunehmen.

Begründung:

Frühsexualisierung ist inzwischen auch in Kitas und Krippen präsent. Entsprechende Literatur und Spielsachen richten sich an Kinder aller Altersgruppen, auch bereits im Kleinstkinderalter. Solche Materialien und Hilfsmittel können die physischen, emotionalen oder psychischen persönlichen Grenzen eines Kindes überschreiten und oft durch mangelnden Respekt, Zwang, Bloßstellung, grobe Sprache oder unangemessene Nähe das Wohlbefinden und die Entwicklung des Kindes gefährden. Immer wieder wird auch über sexuelle Übergriffe unter Kindern berichtet. Viele Eltern wünschen sich jedoch, dass sich ihre Kinder unbeschwert und altersgerecht entwickeln können.

Die Eltern werden in der Regel **nicht** über diese speziellen Inhalte des pädagogischen Programms an Kitas informiert. Vielmehr sind es reine Zufallsentdeckungen, dass sie über das Vorhandensein solcher Literatur und Spielsachen Kenntnis erhalten. In anderen Bundesländern erfahren die Eltern nur durch Einblicke in die Kindergartenarbeit von solchen pädagogischen Programmen. Unser Vorschlag zu mehr Transparenz an Kitas und Krippen ist wichtig für die Vertrauensbildung zwischen Eltern und den Einrichtungen.

Initiative:

Iris Wassill
ea. Stadträtin

Markus Walbrunn
ea. Stadtrat

Daniel Stanke
ea. Stadtrat